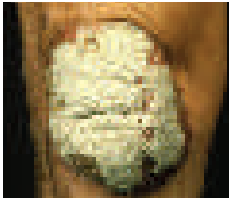




### Laserdemonstration der Dermatochirurgie/ Hautklinik

Der Leiter der Dermatochirurgie, Oberarzt Dr. Jürgen Bauerschmitz, demonstriert modellhaft die gewebe-abtragende Wirkungsweise ablativer Laser, wie sie an der Hautklinik eingesetzt wird. Die direkte Ein-sicht in die Laserkabine ist möglich, die Demonstration der Laserwirkung erfolgt live durch eine Video-präsentation.

Vorführung, 19:00–22:00 Uhr, alle 60 Min., Foyer, links

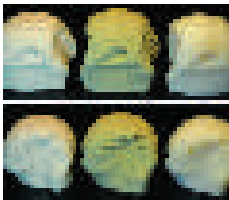


### Patientenschulungen

Erkrankungen können die Lebensumstände der Betro-fenen empfindlich, manchmal richtungsweisend verän-dera. Daher ist ein fundiertes Wissen der Patienten über ihre Erkrankung wichtig. Die Hautklinik bietet Schulungen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche mit Neu-odermitis und deren Eltern, für Patienten mit Soforttyp-Allergien sowie Patienten mit Schuppenflechte an.

Infostand, 18:00–1:00 Uhr, Foyer, links

## MEDIZINISCHE KLINIK 3 (RHEUMATOLOGIE UND IMMUNOLOGIE)

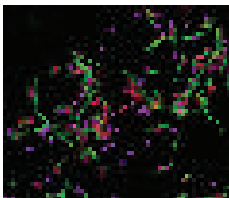


### Fiktion oder Realität:

#### Ein neues Gelenk aus dem Drucker?

Hochauflösende Röntgenaufnahmen ermöglichen einen fast mikroskopischen Einblick in Gelenke und Knochen. Mittels CT-Aufnahmen und der Umsetzung in 3D-Drucke können Pathologien visualisiert werden. Die Anwen-dungen sind mannigfaltig: von Knochenanalysen von Mumien bis zu Knochenstrukturveränderung bei Rheuma.

Ausstellung, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 40, OG, Unterrichtsraum 3 (Raum 01.912)



### Gicht – Explosion von Kristallen

Mit einem raffinierten Trick befreit der menschliche Körper sich selbst von einer Entzündung. Aktuelle Forschungsergebnisse zeigten, wie Immunzellen bei der Abwehr von Gichtkristallen sich selbst zum Ex-plodieren brachten. Dieser hochspannende Vorgang konnte mittels eines Videomikroskops gefilmt werden und wird an diesem Abend gezeigt.

Film, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 40, Unterrichtsraum 3, 1. OG (Raum 01.912)



### Rheuma?

#### Werfen Sie einen Blick in Ihre Fingergelenke!

Die Ultraschall Untersuchung ist mittlerweile eine standardisierte Methode, um den aktuellen Zustand der Knochen- und Gelenkerstörung z.B. bei Rheuma oder Osteoporose genau bestimmen zu können. Sie können Ihre Handgelenke schallen und sich die Aufnahmen erklären lassen.

Mitmach-Aktion, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 40, OG, Unterrichtsraum 3 (Raum 01.912)

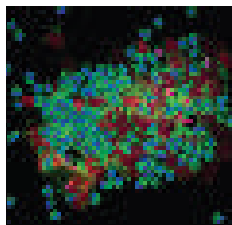
## Wenn das Immunsystem ausrastet:



### Gicht & Rheuma

Gicht und Rheuma gehören zu den Volkskrankheiten und führen zu starken Beeinträchtigungen im Alltag der Betroffenen. Verantwortlich für die starken Schmerzen ist ein kompliziertes Kommunikationsnetz zwischen Zellen des Immun- und Knochensystems. Am Infostand können Sie in einem kurzen Quiz die „guten“ und „bösen“ Zellen kennenlernen.

Infostand, 18:00–1:00 Uhr, Foyer



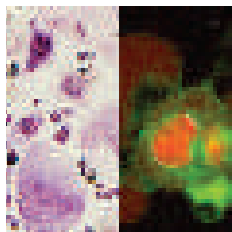
## Wie sehen eigentlich die Knochenfresser in unserem Körper aus?



### Wer verursacht einen Gichtanfall?

Die Aktivität der knochenfressenden Zellen ist ausschlaggebend für den Verlauf von Gelenk- und Knochenkrankungen wie Rheuma. Ein Gichtanfall wird durch die Bekämpfung der sogenannten Gichtkristalle im Gelenk ausgelöst. Beide Zellarten können im Mikroskop genauer betrachtet werden.

Mitmach-Aktion, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 40, Unterrichtsraum 3, OG (Raum 01.912)



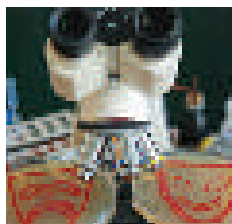
## MIKROBIOLOGISCHES INSTITUT – KLINISCHE MIKROBIOLOGIE, IMMUNOLOGIE UND HYGIENE

### Wundersame Mikrobenwelt – wie Mikroorganismen uns schaden, aber auch nutzen ...



In der interaktiven Ausstellung werden an unterschiedlichen Stationen Einblicke in die Breite der mikrobiellen Welt unseres Körpers und unserer Umwelt gegeben. Positive und negative Wechselwirkungen zwischen Mensch und Mikrobe werden anhand verschiedener Beispiele veranschaulicht und diskutiert.

Mitmach-Aktion, Infostand, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 40, OG, Unterrichtsraum 1 (01.910)



## MOLEKULAR-NEUROLOGISCHE ABTEILUNG/BAYERISCHER FORSCHUNGSVERBUND INDUZIERTER PLURIPOTENTE STAMMZELLEN (FORIPS)

### Humane Induzierte Pluripotente Stammzellen bei der Parkinson-Erkrankung: von der Hautzelle zur eigenen Nervenzelle

Die Generierung von menschlichen Nervenzellen aus Hautzellen mittels Reprogrammierung zu pluripotenten Stammzellen zählt zu den innovativsten biomedizinischen Entwicklungen der letzten Jahre. Mit dieser Technologie soll das Parkinson-Syndrom erforscht werden.

Ausstellung, Infostand, 18:00–1:00 Uhr, Foyer

